Ressort: Politik

Rösler fordert internationale Allianz gegen Steueroasen

Berlin, 06.04.2013, 07:53 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP) hat sich für ein koordiniertes internationales Vorgehen gegen so genannte Steueroasen ausgesprochen und Sanktionen bei Missbrauch gefordert. "Wir müssen auf internationaler Ebene darüber beraten, wie ein Missbrauch in Steueroasen stärker sanktioniert werden kann", sagte Rösler der "Rheinischen Post".

Das sei "sicherlich kein schneller und einfacher, aber ein notwendiger Prozess". Steuerhinterziehung bezeichnete der FDP-Vorsitzende als "kriminellen Akt". "Auch wer sein Geld in Steueroasen anlegt, muss die Erträge in Deutschland versteuern", sagte Rösler. Er hoffe sehr, dass die Informationen über mögliche Steuersünder den zuständigen Behörden in Deutschland schnell zur Verfügung gestellt werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-11317/roesler-fordert-internationale-allianz-gegen-steueroasen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619